



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 26.10.2022 bis 27.10.2022

Kriminalitätsgeschehen

Diebstahl

Am Abend des 26. Oktober 2022 erstattete ein 76-jähriger Dessauer im Polizeirevier Dessau-Roßlau eine Anzeige wegen Verdacht des Diebstahls. Er befand sich am 26. Oktober 2022 gegen 14:00 Uhr in einem Einkaufsmarkt in der Roßlauer Allee. Seine Brieftasche befand sich in einer Umhängetasche auf seinem Rücken. Gegen 14:30 Uhr musste er feststellen, dass die Geldbörse entwendet wurde. Darin befanden sich Bargeld, Führerschein, Kreditkarte usw. Eine Schadenshöhe konnte der Geschädigte bei der Anzeigenerstattung nicht angeben.

Beschädigter PKW

Im Zeitraum vom 24. Oktober 2022 gegen 15:00 Uhr bis 25. Oktober 2022 gegen 09:00 Uhr hatte ein 65-jähriger Dessauer seinen PKW Toyota auf einem Stellplatz Am Alten Theater abgeparkt. In der genannten Zeit wurde durch Unbekannte der Lack an den Türen, Kotflügeln und der Motorhaube mittels unbekanntem Gegenstand zerkratzt. Die Schadenshöhe war zum Zeitpunkt der Anzeigenerstattung unbekannt.

Das Polizeirevier Dessau- Roßlau bittet Zeugen, die Hinweise Sachverhalt geben können, sich unter der Telefonnummer 0340/ 25030 oder per Mail prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Verkehrsgeschehen

Unfall mit schwerverletztem Kradfahrer

Am 26. Oktober 2022 gegen 14:15 Uhr kam es in der Humperdinckstraße zu einem Verkehrsunfall mit einer schwerverletzten Person.

Die 44-jährige Fahrerin eines PKW Volkswagen befuhr die Werderstraße in Richtung Hans-Heinen-Straße. Im Kreuzungsbereich Werderstraße / Ecke Humperdinckstraße wollte die Fahrzeugführerin wenden. Der 58-jährige Kradfahrer befuhr die Humperdinckstraße in Richtung Albrechtstraße. Auf Höhe des Kreuzungsbereiches kam es zur Kollision zwischen dem Kradfahrer und der PKW Fahrerin, die sich im Wendevorgang befand. Hierbei kam der Kradfahrer zu Fall und verletzte sich schwer am Bein. Der 58-Jährige wurde vor Ort durch die Rettungskräfte versorgt und anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Der an den Fahrzeugen entstandene Gesamtschaden betrug circa 4000 Euro.

Unfall mit leichtverletztem Kind

Am 26. Oktober 2022 gegen 12:10 Uhr kam es in der Friedrich-Naumann-Straße zu einem Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person.

Die 49-jährige Fahrerin eines PKW Kia befuhr der Hinterhof der Askanischen Straße in Richtung Friedrich-Naumann-Straße. Vor dem Kreuzungsbereich Friedrich-Naumann-Straße / Ecke Wallstraße hielt die 49-Jährige, um in den Kreuzungsbereich einzusehen. Der 7-jährige Radfahrer befuhr die Friedrich-Naumann-Straße in Richtung Kavalierrstraße und hatte die Absicht, in die Einfahrt des Hinterhofs der Askanischen Straße einzubiegen. Hierbei kam es zur Kollision mit dem stehenden PKW. Der Radfahrer kam zu Fall, und verletzte sich leicht an der Hand. Eine medizinische Versorgung wurde vor Ort durch einen Erziehungsberechtigten abgelehnt. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von circa 450 Euro.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Am 26. Oktober 2022 gegen 23:00 Uhr wurde ein 33-jähriger Fahrer eines PKW Ford in der Albrechtstraße einer Verkehrskontrolle unterzogen. Während der Kontrolle wurde bei dem Fahrzeugführer Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Eine Überprüfung ergab einen Wert von über 0,9 Promille. Der Test mittels beweissicherem Atemalkoholmessgerät bestätigte den vorab festgestellten Wert. Ein entsprechendes Ordnungswidrigkeitsverfahren wurde eingeleitet.

Sonstiges

Hilflose Person aus Fahrstuhl befreit

Am 26. Oktober 2022 gegen 20:00 Uhr befanden sich Polizeibeamte im Hauptbahnhof in Dessau-Roßlau. Dabei stellten sie fest, dass an einem Bahnsteig ein Fahrstuhl defekt war. In diesem befand sich ein 29-jähriger Rollstuhlfahrer aus Berlin. Über den Notfallknopf im Fahrstuhl konnte ihm nicht geholfen werden. Die angeforderte Feuerwehr öffnete den Fahrstuhl und befreite den Mann aus seiner misslichen Lage. Der Mann befand sich bereits mindestens 30 Minuten im Fahrstuhl.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de